

Gemeinde Barleben
Der Bürgermeister

NIEDERSCHRIFT

zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Barleben

Sitzungstermin: Donnerstag, den 11.06.2015
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 22:00 Uhr
Ort, Raum: im Gemeindesaal der Gemeinde Barleben, Breiteweg
147, 39179 Barleben

Anwesend sind

Ortsbürgermeister

Herr Frank Nase

stellv. OBM

Herr Claus Lehmann

Mitglieder

Herr Dr. Edgar Appenrodt ab 18:33 Uhr

Herr Horst Blume

Frau Evelyn Brämer

Herr Jörg Brämer

Herr Klaus Fischer bis 19:16 Uhr

Herr Jürgen Herrmann bis 20:17 Uhr

Herr Andreas Ibe

Herr Ralf Jassen

Herr Hans-Jürgen Knust ab 18:52 Uhr

Herr Hannes Christopher Liermann

Herr Reinhard Lüder

Herr Karl-Heinz Ölze

Frau Margitta Pape

Herr Wolfgang Rost

Herr Patrick Säuberlich bis 20:55 Uhr

Herr Manfred Stieger

Protokollantin

Frau Anne-Kathrin Lentge

Abwesend sind

Mitglieder

Herr Ingolf Nitschke

entschuldigt

Öffentlicher Teil

TOP 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

- Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und mit 16 anwesenden Mitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

- Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor.

TOP 3 **Einwohnerfragestunde nach Maßgabe der Hauptsatzung**

- Es bestehen keine Anfragen seitens der anwesenden Einwohner

TOP 3.1 **Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates Barleben vom 26.02.2015 (öffentlicher Teil) Vorlage: PRO 026/2015**

TOP 3.2 **Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates**

- Der Ortsbürgermeister lässt über das vorliegende Protokoll abstimmen.
Abstimmungsergebnis: 16 JA 0 NEIN 0 ENTHALTUNGEN

TOP 3.3 **Anfragen zur Niederschrift**

- Frau Brämer erkundigt sich erneut nach dem Verlauf der Stromtrasse.
- Der Ortsbürgermeister verweist auf den Tagesordnungspunkt 4.

TOP 3.4 **Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Niederschrift**

- Der Ortsbürgermeister verliest die Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 26.02.2015.
- Herr Dr. Appenrodt nimmt an der Sitzung teil.
- Somit sind 17 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP 4 **Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

- Der Ortsbürgermeister gibt die von ihm in den letzten Monaten wahrgenommenen Termine zu Protokoll:

02.03.2015 Sprechstunde

04.03.2015 Besuch HA

04.03.2015 Besuch Fortsetzung HA

06.03.2015 1-Jähriges Bestehen Restaurant Syrtaki

09.03.2015 Sprechstunde

- 09.03.2015 Gründungsversammlung Geschichtskreis Meitzendorf
- 16.03.2015 Sprechstunde
- 18.03.2015 Gespräch mit Gartenverein "Am Schilf
- 19.03.2015 Geburtstag des Monats
- 19.03.2015 Beratung zum Maibaumsetzen
- 23.03.2015 Sprechstunde
- 24.03.2015 Jahreshauptversammlung Heimatverein
- 27.03.2015 Frühjahrsputz in Meitzendorf
- 27.03.2015 Frühjahrsputz an der Kirche St. Peter und Paul
- 27.03.2015 Pokalspiel FSV Barleben vs. Hallescher FC
- 27.03.2015 70. Geburtstag von Claus Lehmann
- 28.03.2015 Hauptversammlung FF-Meitzendorf
- 30.03.2015 Sprechstunde inkl. Silvestervorplanung
- 01.04.2015 Osterfeier in der Kikir Barleben
- 02.04.2015 Arbeitsberatung mit dem Jugendclub zum 1. Kinderfest des Jugendclubs
- 04.04.2015 Traditionelles Osterfeuer in Barleben
- 06.04.2015 Sprechstunde
- 09.04.2015 Mitgliederversammlung des FSV Barleben
- 10.04.2015 Arbeitsberatung zur Veranstaltung Barleber Beatz
- 13.04.2015 Sprechstunde
- 17.04.2015 Goldene Hochzeit
- 18.04.2015 9. Frühshoppen der Gemeinde Niedere Börde
- 20.04.2015 Sprechstunde
- 22.04.2015 Folgeberatung Tanz in den Mai
- 22.04.2015 Folgeberatung Jugendclub
- 23.04.2015 Folgetermin zur Silvesterveranstaltung
- 27.04.2015 Sprechstunde
- 30.04.2015 Maibaumsetzen
- 04.05.2015 Sprechstunde
- 04.05.2015 Besuch des Ausweichquartiers Kita Ebendorf mit dem BM
- 05.05.2015 Besichtigung Vorwerkche Loge (Nachholtermin)
- 06.05.2015 Absprachen zur nächsten Barleber Beatz am See
- 07.05.2015 Goldene Hochzeit
- 09.05.2015 Eröffnung Jugendclub in Farsleben
- 09.05.2015 Besuch des Freundschaftsvolleyballturnier in WMS
- 09.05.2015 Colbitzer Brauereifest
- 11.05.2015 Sprechstunde
- 12.05.2015 Erstes traditionelles Maibau-Frühstück
- 15.05.2015 Gruselnacht im Jugendclub Meitzendorf
- 16.05.2015 Tag der offenen Tür der FFW Barleben
- 16.05.2015 50. Geburtstag Michael Schulenburg
- 18.05.2015 Sprechstunde
- 18.05.2015 Inhouseschulung
- 20.05.2015 Arbeitsberatung mit den Ortsbürgermeistern
- 21.05.2015 Geburtstag des Monats
- 21.05.2015 Eröffnung der Ausstellung "Baukrane" in der Heimatstube
- 21.05.2015 Vor-Ort-Termin bei Familie Kiesler
- 26.05.2015 Wirtschaftsgespräch mit dem MP und Holger Stahlknecht in Colbitz

- 28.05.2018 1. Barleben Vereinsstammtisch
 - 29.05.2015 19. Salutas-Cup am Anger
 - 29.05.2019 Goldene Hochzeit
 - 30.05.2015 Ostfalentage
 - 01.06.2015 Sprechstunde
 - 03.06.2015 Besuch Finanzausschuss
 - 04.06.2015 Besuch Info- und Elternabend in Ebendorf
 - 04.06.2015 Info-Gespräch mit Fa. Kern Haus
 - 05.06.2015 Einweihung Aufsteller in der OS Ebendorf
 - 06.06.2015 Durchführung und Begleitung 1. Barleber Kinderfest am Anger
 - 08.06.2015 Sprechstunde
 - 08.06.2015 Besuch Infoveranstaltung der Ganztagschule
 - 09.06.2015 Rücksprache mit Frau Freke zu den Zentralisierungsplänen
 - 09.06.2015 Rücksprache mit Frau Bergner zu den Zentralisierungsplänen
 - 10.06.2015 Teilnahme an Kundgebung der Grundschule und Ganztagschule
Rücksprache mit Frau Dalichow, Frau Kukuk und Frau Sydow
zu den Zentralisierungsplänen
 - 11.06.2015 Rücksprache mit Frau Veit zu den Zentralisierungsplänen
- Des Weiteren verliest der Ortsbürgermeister die Antworten der Verwaltung zu folgenden Themen:
 1. Laub auf dem Friedhof
 2. Hundekot in der Ortschaft
 3. Verlauf der Stromtrasse
 4. Straßenlaterne vor der Gaststätte „Buntes Dach“
 5. Folgetermin des Seminares Datenschutz am 24.06.2015
 6. Poller am Anger
 7. Abgestorbene Bäume
 8. Pflaster am Grund
 9. Spielplatzliste
 10. Begrüßungsgeld
 11. Klappernde Schieber

TOP 5 Anfragen zu den Mitteilungen, Anfragen, Anregungen und Anträge

- Herr Säuberlich merkt an, dass auf dem breitemweg Südabschnitt bereits ein Schieberdeckel von den lockeren Schiebern fehlt.
- Des Weiteren erkundigt er sich nach dem aktuellen Stand der beschädigten Unterflurcontainer am Festplatz.
- Der Ortsbürgermeister beantwortet die Frage
- Frau Brämer erfragt, wie viele Kaufinteressenten es bereits für das alte Bahnhofsgebäude gibt.
- Weiterhin erkundigt sie sich, an welchen Standorten in Barleben die Telekom das LTE-Netz ausgebaut hat.
- Frau Brämer stellt den Antrag, dass in den Leistungsverzeichnissen der Barleber Kindereinrichtungen überprüft wird, ob ähnliches/gleiches Material wie in Ebendorf verbaut wurde.
- Der Ortsbürgermeister lässt über den Antrag abstimmen.
Abstimmungsergebnis: 14 JA 1 NEIN 2 ENTHALTUNGEN
- Herr Rost erläutert den Anwesenden welche Gefahren die aktuelle Parksituation auf dem Breitemweg Nordabschnitt hervorruft.

- Er beantragt, dass die Verwaltung überprüft ob in diesem Abschnitt das einseitige Parken eingeführt werden kann.
- Der Ortsbürgermeister lässt über diesen Antrag abstimmen.
Abstimmungsergebnis: 12 JA 4 NEIN 2 ENTHALTUNGEN
- Herr Knust nimmt an der Sitzung teil.
- Somit sind 18 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.
- Frau Pape beantragt, dass in der Burgenser Str. Richtung Rothensee in Höhe der Einmündung zum Wohngebiet Ententeich ein Sackgassen Schild aufgestellt wird.
- Sie erläutert, dass viele LKW Fahrer dort gefährliche Wendemanöver durchführen.
- Der Ortsbürgermeister lässt über diesen Antrag abstimmen:
Abstimmungsergebnis: 18 JA 0 NEIN 0 ENTHALTUNGEN
- Herr Blume erläutert, dass man auf Grund eines Schildes auf der Brücke Richtung Ebendorf beim Linksabbiegen auf die Tangente nur ganz schlecht den entgegenkommenden Verkehr sehen kann. Die Verwaltung wird gebeten eine Erhöhung oder Versetzung des Schildes zu überprüfen.
- Herr Lüder regt an, den Namen und die Telefonnummer der Verantwortlichen für die Beleuchtung im Ort im Mittellandkurier zu veröffentlichen.
Mehrere Anfragen bei ihm haben gezeigt, dass viele Bürger nicht wissen an wen sie sich wenden müssen.

TOP 6 Anträge zur Aufnahme in die nächste Tagesordnung

- Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

TOP 7 Bebauungsplan Nr. 30 für das Wohngebiet "Alte Ziegelei" zwischen Breiteweg und Rothenseer Straße der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben Verfahrens-, Entwurfs- und Auslagebeschluss Vorlage: BV-0033/2015

Beschlussvorschlag

Der Ortschaftsrat Barleben empfiehlt dem Gemeinderat folgende Punkte zu beschließen:

1. Der Gemeinderat bestätigt die Durchführung des beschleunigten Verfahrens gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB).
2. Der Gemeinderat bestätigt den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 30 für das Wohngebiet "Alte Ziegelei" zwischen Breiteweg und Rothenseer Straße der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben in der beigefügten Form und billigt die Begründung
3. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 30 für das Wohngebiet "Alte Ziegelei" zwischen Breiteweg und Rothenseer Straße der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben und deren Begründung sind gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen (Beteiligung der Öffentlichkeit).
4. Parallel ist die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange entsprechend § 4 (2) BauGB durchzuführen.

- Frau Eckert erläutert den Anwesenden die Beschlussvorlage (BV).
- Herr Dr. Appenrodt regt an, an der Einmündung der neuen Straße in den Breiteweg einen Kreisverkehr zu schaffen.
- Frau Eckert nimmt Stellung zu dieser Anregung.
- Herr Stieger erkundigt sich, ob die Anlieger des neuen Wohngebietes gesondert in einer Informationsveranstaltung über das Vorhaben informiert werden.
- Frau Eckert beantwortet die Frage.
- Herr Dr. Appenrodt erfragt, ob schon feststeht, wer das Baugebiet erschließt.
- Er regt an, dass man den Erschließungsträger daran bindet den Kreisverkehr auf dem Breiteweg zu realisieren.
- Frau Eckert bezieht dazu Stellung.
- Herr Fischer verlässt die Sitzung.
- Somit sind 17 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.
- Herr Stieger äußert seine Bedenken hinsichtlich der aufkommenden Lärmbelästigung durch die Autobahn.
- Der Ortsbürgermeister lässt über die BV abstimmen.

Beschluss

Der Ortschaftsrat Barleben empfiehlt dem Gemeinderat folgende Punkte zu beschließen:

1. Der Gemeinderat bestätigt die Durchführung des beschleunigten Verfahrens gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB).
2. Der Gemeinderat bestätigt den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 30 für das Wohngebiet "Alte Ziegelei" zwischen Breiteweg und Rothenseer Straße der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben in der beigefügten Form und billigt die Begründung
3. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 30 für das Wohngebiet "Alte Ziegelei" zwischen Breiteweg und Rothenseer Straße der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben und deren Begründung sind gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen (Beteiligung der Öffentlichkeit).
4. Parallel ist die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange entsprechend § 4 (2) BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
17	0	0	0

**TOP 8 Bebauungsplan Nr. 32 für das Wohngebiet "Helldamm Nord-Ost" der
Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben
Entwurfs- und Auslagebeschluss
Vorlage: BV-0034/2015**

Beschlussvorschlag

Der Ortschaftsrat Barleben empfiehlt dem Gemeinderat folgende Punkte zu beschließen:

1. Der Gemeinderat bestätigt den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 32 für das Wohngebiet "Helldamm Nord-Ost" der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben in der beigefügten Form und billigt die Begründung
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 32 für das Wohngebiet "Helldamm Nord-Ost" der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben und deren Begründung sind gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen (Beteiligung der Öffentlichkeit).
3. Parallel ist die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange entsprechend § 4 (2) BauGB durchzuführen.
 - Herr Brämer erklärt sich als befangen und rückt vom Tisch ab.
 - Frau Eckert erläutert die vorliegende BV.
 - Der Ortsbürgermeister lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss

Der Ortschaftsrat Barleben empfiehlt dem Gemeinderat folgende Punkte zu beschließen:

5. Der Gemeinderat bestätigt den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 32 für das Wohngebiet "Helldamm Nord-Ost" der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben in der beigefügten Form und billigt die Begründung
6. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 32 für das Wohngebiet "Helldamm Nord-Ost" der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben und deren Begründung sind gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen (Beteiligung der Öffentlichkeit).
7. Parallel ist die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange entsprechend § 4 (2) BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
16	0	0	1

**TOP 9 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 für das Wohngebiet
"Backhausbreite" der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: BV-0036/2015**

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 für das Wohngebiet "Backhausbreite" der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben; der Geltungsbereich ist als Anlage beigefügt.

- Der Ortsbürgermeister lässt über die vorliegende BV abstimmen.

Beschluss

Der Ortschaftsrat Barleben empfiehlt dem Gemeinderat die Aufstellung der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 für das Wohngebiet "Backhausbreite" der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben zu beschließen; der Geltungsbereich ist als Anlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
17	0	0	0

TOP 10 **Benennung einer Straße**
Vorlage: BV-0031/2015

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die im Bebauungsplan Nr. 31 für das Gebiet „Schinderwuhne Süd“ in der Ortschaft Barleben als Planstraße B bezeichnete Straße als Wittmunder Straße zu benennen.

- Herr Brämer ist nicht mehr befangen und rückt zurück an den Tisch.
- Herr Knust erklärt sich als befangen und rückt vom Tisch ab.
- Der Ortsbürgermeister lässt über die BV abstimmen.

Beschluss

Der Ortschaftsrat Barleben empfiehlt dem Gemeinderat zu beschließen die im Bebauungsplan Nr. 31 für das Gebiet „Schinderwuhne Süd“ in der Ortschaft Barleben als Planstraße B bezeichnete Straße als Wittmunder Straße zu benennen.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
16	0	0	1

TOP 11 **Benennung einer Straße**

Vorlage: BV-0030/2015**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat beschließt die im Bebauungsplan Nr. 31 für das Gebiet „Schinderwuhne Süd“ in der Ortschaft Barleben vorgesehene Straße von der Einmündung der Straße Backhausbreite bis zur Einmündung Dahlenwarsleber Straße, Planstraße A, sowie der Zufahrten, Wege A – C, und des Stichweges Planstraße C als „Notre-Dame-d’Oè-Straße“ zu benennen.

- Herr Knust erklärt sich weiterhin als befangen.
- Herr Dr. Appenrodt erkundigt sich, ob Straßen „Straßen“ heißen müssen.
- Er schlägt vor die Straße „Rue de Notre-Dame-d` Oè“ zu nennen.
- Der Ortsbürgermeister lässt über die geänderte BV abstimmen.

Beschluss

Der Ortschaftsrat Barleben empfiehlt dem Gemeinderat nicht zu beschließen die im Bebauungsplan Nr. 31 für das Gebiet „Schinderwuhne Süd“ in der Ortschaft Barleben vorgesehene Straße von der Einmündung der Straße Backhausbreite bis zur Einmündung Dahlenwarsleber Straße, Planstraße A, sowie der Zufahrten, Wege A – C, und des Stichweges Planstraße C als „Notre-Dame-d’Oè-Straße“ zu benennen. Sondern die Straße „Rue de Notre-Dame- d`Oè“ benannt wird.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
11	3	2	1

TOP 12 **Vorzeitiger B-Plan Nr. 31 für das Gebiet „Schinderwuhne Süd,, der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben**
Vorentwurf
Vorlage: BV-0014/2014/1

Beschlussvorschlag

1. Der Gemeinderat bestätigt die Vorentwurfsfassung für den vorzeitigen Bebauungsplan Nr. 31 für das Gebiet „Schinderwuhne Süd“ der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben in der beigefügten Form.

2. Die frühzeitigen Beteiligungsverfahren gemäß §§ 3 (1) und 4 (1) Baugesetzbuch sind zu veranlassen.

- Herr Knust erklärt sich weiterhin als befangen.
- Herr Jänicke erläutert den Anwesenden den vorliegenden Bebauungsplan.
- Herr Brämer erkundigt sich, ob es bereits Pläne gibt was mit südlich gelegenen Flächen geschieht, falls dort kein Park angelegt wird.
- Frau Eckert beantwortet die Frage.
- Herr Dr. Appenrodt erfragt, von wem das Regenauffangbecken gespeist werden soll.
- Herr Jänicke nimmt Stellung zu dieser Frage.

- Des Weiteren erkundigt sich Herr Lehmann ob bereits mit den Anwohner der alten Lindenstr. über das Vorhaben gesprochen worde.
- Frau Eckert beantwortet die Frage.
- Herr Dr. Appenrodt stellt den Antrag, dass der B-Plan um den Bereich des geplanten Rückhaltebeckens, südlichen des aktuellen B-Planes, erweitert wird.
- Der Ortsbürgermeister lässt über die geänderte BV abstimmen.

Beschluss

Der Ortschaftsrat Barleben empfiehlt dem Gemeinderat die folgenden Punkte mit Änderungen zu beschließen:

1. Der Gemeinderat bestätigt die Vorentwurfsfassung für den vorzeitigen Bebauungsplan Nr. 31 für das Gebiet „Schinderwuhne Süd“ der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben in der beigefügten Form.
2. Die frühzeitigen Beteiligungsverfahren gemäß §§ 3 (1) und 4 (1) Baugesetzbuch sind zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
13	1	2	1

TOP 13 **Zentrale Kindereinrichtung in der Ortschaft Barleben** **Vorlage: BV-0046/2015**

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat bestätigt die Zusammenlegung der Kindereinrichtungen Krippe, Kindergarten und Hort auf dem Grundstück der jetzigen Grundschule, Breiteweg 158 in der Ortschaft Barleben und beauftragt den Bürgermeister zur Einleitung der weiteren Schritte, insbesondere der Anpassung der Förderanträge im Rahmen des STARK III-Programmes.

- Herr Herrmann verlässt die Sitzung.
- Somit sind noch 16 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.
- Herr Knust kehrt an den Beratungstisch zurück.
- Frau Röhrig erläutert den Anwesenden die vorliegende Beschlussvorlage.
- Herr Brämer erkundigt sich, ob eine gemeinsame Nutzung von Räumen rechtlich möglich ist und ob die gemeinsame Nutzung bei der Berechnung der Elternbeiträge berücksichtigt wird.
- Frau Röhrig beantwortet die Frage.
- Frau Brämer erfragt die aktuellen Kinderzahlen in den Einrichtungen.
- Der Ortsbürgermeister erläutert den Anwesenden einige Erkenntnisse aus der gemeinsamen Sitzung der Fachausschüsse des Gemeinderates und stellt die Vorlage zurück.

Beschluss

Der Ortschaftsrat Barleben stellt die vorliegende Vorlage zurück.

Der Gemeinderat bestätigt die Zusammenlegung der Kindereinrichtungen Krippe, Kindergarten und Hort auf dem Grundstück der jetzigen Grundschule, Breiteweg 158 in der Ortschaft Barleben und beauftragt den Bürgermeister zur Einleitung der weiteren Schritte, insbesondere der Anpassung der Förderanträge im Rahmen des STARK III-Programmes.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA

TOP 14 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Barleben für das Jahr 2015 Vorlage: BV-0037/2015

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt

1. das Haushaltskonsolidierungskonzept 2015 der Gemeinde Barleben
2. die Haushaltssatzung der Gemeinde Barleben für das Jahr 2015
 - Herr Knust erklärt sich als befangen und rückt vom Tisch ab.
 - Herr Wilke erläutert Eckpunkte des Haushaltes 2015 und des Haushaltskonsolidierungskonzeptes 2015 (HKK).
 - Frau Brämer erkundigt sich wie bindet die Maßnahmen der Kategorie B im HKK sind.
 - Herr Wilke beantwortet die Frage.
 - Weiterhin erkundigt sich Frau Brämer warum der TPO für die Gemeinde Kosten für Kooperationsverträge beispielsweise mit dem Insel für Alternativen e.V. übernehmen soll.
 - Herr Wilke nimmt Stellung zu dieser Frage.
 - Frau Brämer erfragt, ob die Kommunalaufsicht bisher nicht bemängelte, dass Barleben die Gewerbesteuer nicht anhebt.
 - Herr Wilke beantwortet die Frage.
 - Der Ortsbürgermeister lässt über die vorliegende BV abstimmen.

Beschluss

Der Ortschaftsrat Barleben empfiehlt dem Gemeinderat die folgenden Punkte nicht zu beschließen:

3. das Haushaltskonsolidierungskonzept 2015 der Gemeinde Barleben
4. die Haushaltssatzung der Gemeinde Barleben für das Jahr 2015

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
5	7	2	1

**TOP 15 Kooperationsvertrag - Heimatstube Hier: Heimatverein Barleben e.V. -
Heimatstube Barleben Breiteweg 50
Vorlage: BV-0054/2015**

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die Kooperationsvereinbarung mit dem Heimatverein Barleben e.V.

- Herr Säuberlich verlässt die Sitzung.
- Somit sind 14 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.
- Der Vorsitzende erklärt sich als befangen und rückt vom Tisch ab.
- Herr Lehmann übernimmt nun die Leitung der Sitzung.
- Frau Brämer erkundigt sich, ob der Fundus des Heimatvereins die komplette ehemalige Tupperhalle füllt.
- Herr Brämer erfragt, welche Kosten monatlich für diesen Fundus entstehen.
- Herr Lehmann lässt über die vorliegende BV abstimmen.

Beschluss

Der Ortschaftsrat Barleben empfiehlt dem Gemeinderat die Kooperationsvereinbarung mit dem Heimatverein Barleben e.V. zu beschließen.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
11	3	0	1

**TOP 16 LEADER-Bilanz 2007 - 2013
Vorlage: IV-0008/2015**

- Der Ortschaftsrat Barleben nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis

**TOP 17 Projektstudie "Verborgenen Schätze an der Straße der Romanik"
Vorlage: IV-0006/2015**

- Der Ortschaftsrat Barleben nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

**TOP 18 OS Barleben, Sanierungsgebiet, Straßenbelag aus Grauwacke
Vorlage: IV-0020/2015**

- Herr Blume und Herr Lüder bringen ihren großen Unmut über die vorliegende Informationsvorlage zum Ausdruck.
- Herr Dr. Appenrodt gibt zu Protokoll, dass er doch stark anzweifelt, dass die Straßen wie auf Seite fünf der Vorlage beschrieben mit Kaliumchlorit oder Natriumchlorid behandelt worden sind.
- Die Mitglieder des Ortschaftsrates Barleben beantragen, dass ihnen eine Liste mit allen Mängelanzeigen (historisch) über die beschädigten Straßen zugeleitet wird.
- Des Weiteren fordert der Ortschaftsrat, dass alle weiteren beschädigten Straßen mit Natursteinpflaster und nicht mit Betonstein ausgebessert werden- hierzu soll für eine der nächsten Sitzungen eine entsprechende Beschlussvorlage von der

- Verwaltung erarbeitet werden. Diese BV sollte vormal
getroffene Entscheidungen aufgreifen und ggfls. aufheben bzw. korrigieren.
- Die Informationsvorlage wird vom Ortschaftsrat zur Kenntnis genommen.

TOP 24 Schließen der Sitzung

- Der Ortsbürgermeister schließt die Sitzung.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung. Mögliche Einwendungen zur Niederschrift können dort in einer Zusammenfassung eingesehen werden.

Anne-Kathrin Lentge
Protokollant/in

Keindorff
Bürgermeister